Ä-K06-225 Jetzt den Planeten schützen: Klima und Mobilität

Antragsteller*in: LAG Mobilität Beschlussdatum: 05.01.2024

Änderungsantrag zu WP-1

In Zeile 142:

Für mehr Sicherheit sollen, wo möglich, Fahrradwege vom Autoverkehr getrennt verlaufen. Wo das nicht möglich ist – beispielsweise in historischen Stadtkernen –, müssen andere Möglichkeiten genutzt und Radler*innen anders geschützt werden, wie zum Beispiel durch Tempo 30 Anpassen der Geschwindigkeit, farbige Markierungen, Beleuchtungen und Beschilderungen. Wir verbinden das Radwegenetz besser mit dem NahverkehrÖPNV: Fahrradparkplätze, Reparaturstationen, öffentliche Toiletten und Mitnahmemöglichkeiten sorgen für ein zuverlässiges Unterwegssein zu Fuß, mit dem Rad und den öffentlichen Verkehrsmitteln. Mit neuen Konzepten wollen wir auch den Fußverkehr und Schulwege sicherer und barriereärmer machen.

Begründung

Umformuliert und statt Tempo 30 > Geschwindigkeitsanpassung, weil Kommune das alleine entscheiden soll, was angemessen ist und statt Nahverkehr > ÖPNV, da dieser Begriff eindeutiger ist